

“Wenn du Gott zum Lachen bringen willst,
erzähl ihm von deinen Plänen.”

Blaise Pascal (1623 - 1662)



Liebe Gärtnerinnen und Gärtner,

im Januar etwas zu beginnen, steht an sich unter günstigen Vorzeichen: Die Tage werden wieder länger, mit Glück ist man ausgeruht von den Weihnachtsferien, und schon am 17. Januar darf man anlässlich eines kuriosen US-amerikanischen Feiertages alle guten Neujahrsvorsätze über Bord werfen und sich dem zuwenden, was man eigentlich machen wollte. Natürlich klappen nicht alle Pläne, und nicht alle Wünsche gehen in Erfüllung. Aber wenn Sie Gott von Ihren Gartenplänen erzählen, von leuchtenden Studentenblumen, süßen Erdbeeren und der endlosen Welt des Bodenlebens, von Vogelschutzgehölzen und Bienengesumm ...
... dann wird er lächeln und Ihnen viel Glück im neuen Gartenjahr wünschen.

Ihr Gerhard Wacha und das Hof Jeebel Team





Print

In diesen Tagen verschicken wir unseren neuen Printkatalog 2021. Viele von Ihnen sind langjährige Gärtnerinnen und Gärtner, begleiten uns treu und kennen unsere Kataloge schon seit Jahren. Manche sind neu hier und entdecken gerade erst, was für eine schöne, kleine, grüne Welt ein eigener Garten sein kann. Bei Ihnen allen möchten wir uns bedanken. Wir laden Sie ein, auf Entdeckungsreise in unserem Sortiment zu gehen.

Dieses Jahr wurde der Katalog das erste Mal komplett hier im Haus gestaltet. Unsere Grafikerin und Fotografin Stefanie Bosse hatte alle Fäden fest in der Hand und nimmt Sie jetzt mit auf einen bunten und vielseitigen Gartenrundgang: Neben neuen alten Kartoffelsorten mit stilvollen Retronamen wie Bodenkraft, Eigenheimer und Erdgold gibt es tolle neue Rosen, zauberhafte Zier- und Bienengehölze, lila Blumenkohl und Pflanztöpfe aus Hanf, ertragreiche Kornelkirschensorten und leckere Trauben. Wir wünschen Ihnen eine frohe Gartensaison und stehen Ihnen gerne mit Saat- und Pflanzgut, Informationen und neuen Ideen zur Seite.

Eine Bitte haben wir noch: Besonders Baumschulartikel wie Obstbäume, Sträucher und Zwergobst haben zum Teil eine lange Vorlaufzeit, bis sie groß genug gewachsen sind. Hier hat uns die Nachfrage überrascht, und die verfügbaren Mengen sind begrenzt. Bitte prüfen Sie daher vor der Bestellung möglichst in unserem Shop, ob das von Ihnen gewünschte Gehölz aktuell noch lieferbar ist. Danke!





Vor meiner Haustür

Jeder Lebensraum ist kostbar. Auch die wenigen Quadratmeter zwischen dem Fußweg und Ihrer Haustür können für ein kleines Wesen seine ganze Welt sein, in dem es Blüten, Schatten, Schutz und Früchte findet. Jedes Stückchen Erde in einer Stadt kann dieses Potential entfalten. Machen Sie sich selbst eine Freude, indem Sie dieses Stückchen Erde, das Sie täglich sehen, besonders beleben. Setzen Sie in Ihrem Vorgarten Pflanzen unterschiedlicher Höhe und Struktur, wie Kleinbäume, Büsche und Stauden. Achten Sie bei der Auswahl auf Blüten, Duft, Früchte und Herbstfärbung, so haben Sie zu jeder Jahreszeit etwas zum Freuen.

Sieben Bepflanzungsvorschläge für Ihren Vorgarten:

1. Kulturheidelbeeren: bringen Glöckchenblüten für Hummeln, leckere Beeren und schöne Herbstfärbung, brauchen sauren, kalkarmen Boden und Halbschatten.
2. Mini-, Säulen- und Zwergobst: liefert schöne Obstblüten für Bienen und große Früchte, braucht wenig Fläche, sonnig bis halbschattig. Man muss die Bäumchen stützen und etwas schneiden.
3. Ziergehölze wie Schmetterlingsflieder, Pfaffenhütchen, Zaubernuss oder Hortensie haben einen schönen Wuchs und reizvolle Blüten, brauchen nicht viel Aufmerksamkeit, bringen aber auch keine Ernte.
4. Ein heißer, sonniger Vorgarten ist gut bestückt mit mediterranen Kräutern wie Rosmarin, Thymian, Oregano und Lavendel. Sie sind hübsch, duften, ziehen Insekten an und lassen sich wunderbar nutzen.

5. Gut kombinierte Staudenpakete bieten das ganze Jahr Abwechslung für Mensch und Gesumm, brauchen nur gelegentlich eine Befreiung vom Unkraut und etwas Nahrung.

6. Erdbeeren, zum Beispiel die immertragende Mara des Bois in einem kleinen, sonnigen Hochbeet, an dem man zum Naschen täglich vorbeikommt, sind mit ihren weißen, reinen Blüten und den roten Früchten ein sehr erfreulicher Anblick.

7. Auch Gemüse kann sehr, sehr schön aussehen: Eine bunt abreifende Chili, leuchtende Cockailtomaten, eine üppig rankende Kürbispflanze oder ein Spalier mit lila Stangenbohnen machen Ihren Vorgarten zu einem Bilderbuch.

Begrünen Sie, wenn möglich, auch die Wand: Mini-Kiwis und anderes Spalierobst, wilder Wein oder eine Clematis schaffen eine lebendige Welt, ohne viel Platz wegzunehmen. Und planen Sie mindestens ein Wasserbecken als Vogel- und Insektentränke ein. Ein lebensfroher Vorgarten ist ein Willkommensgruß an die Welt und ein Ort, auf dem Menschen ihre Augen gerne ruhen lassen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Gestalten! Ihre Straße freut sich.





Vögelchen

Singvögel sind hübsch, und sie füllen den Garten zu verschiedenen Jahres- und Tageszeiten mit Gesang. Dieser tut uns gut, selbst wenn wir ihm nicht bewusst lauschen. Vögel reduzieren den Besatz mit Läusen und Raupen, und sie sorgen dafür, dass es selbst im Winter etwas zu beobachten gibt.

Anlocken können Sie die kleinen gefiederten Schmuckstücke zuallererst mit Futter – auch das gibt es bei uns aus biologischem Anbau. Pflanzen Sie, wo es geht, Bäume, Wildobst und Beerensträucher als Lebensraum, und überlassen Sie den letzten Teil der Ernte den Piepmätzen.

Auch das Aufhängen von Nistmöglichkeiten ist eine freundliche Maßnahme und kann jetzt schon geschehen. Am meisten Freude hat man, wenn die Nistkästen vom Küchenfenster oder der Terrasse aus gut zu beobachten sind.

Unsere Vogelnisthilfen im Überblick:

Meisenkasten mit 32-mm-Flugloch # 514061 aus: Holz;
für: Kohlmeise, Sumpfmeise, Kleiber, Sperlinge, Halsband- und Trauerschnäpper

Vogelnisthöhle mit 32-mm-Flugloch # 514112 aus:
Holzbeton; für: Kohl-, Blau-, Sumpf-, Tannen-, Haubenmeise, Gartenrotschwanz, Kleiber, Halsband- und Trauerschnäpper, Wendehals, Feld- und Haussperling, Fledermäuse

Mehlschwalben-Doppelnest # 514114 aus: Beton;
für: Mehlschwalben

Einfache Halbhöhle mit Seitenöffnung # 514062 aus:
Holz;

für: Hausrotschwanz, Grauschnäpper, Bach- und Gebirgsstelze, gelegentlich Rotkehlchen oder Zaunkönig

Halbhöhle aus Beton # 514113 aus: Holzbeton;
für: Hausrotschwanz, Bachstelze, Grauschnäpper, gelegentlich Rotkehlchen und Zaunkönig

Mit dem eher ungewöhnlichen Material Holzbeton haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht. Die Nisthilfen werden sehr gut von den Vögeln angenommen und sind lange haltbar.

Wenn Sie Katzen haben und Nisthilfen in Bäume hängen möchten, könnten Sie den Stamm mit einem Katzenabwehrbügel versehen, damit die Nesträuber keine Chance haben. Planen Sie einige geschützte Wasserstellen ein. Vögelchen beim Baden zuzuschauen ist ein großer Spaß! Und auch Insekten sind Vogelnahrung. Viele von ihnen, zum Beispiel Läuse und gefräßige Raupen, sehen wir nicht gerne in unseren Gärten. Aber manchmal braucht man nur ein paar Tage Geduld, und schon haben die gefiederten Gärtner die Schädlinge entdeckt und in den Griff bekommen. Je mehr in Ihrem Garten los ist, desto besser!





Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir sind als Versandhandel Mitglied des Bioland e. V. Bioland ist ein Anbauverband, der landwirtschaftliche Betriebe, Verarbeiter und Handelsfirmen berät und sehr gute Öffentlichkeitsarbeit für die biologische Landwirtschaft macht. Der Verband hat eigene Richtlinien formuliert und verlangt von allen Mitgliedern deren Einhaltung. Die Produkte dürfen dann mit dem Bioland-Siegel vermarktet werden.

Dabei sind die Bioland-Richtlinien deutlich strenger als die EU-Biorichtlinie. So darf zum Beispiel bei EU-Bio ein konventioneller Betrieb einzelne Flächen biologisch bewirtschaften und die auf dieser Fläche gewachsene Ware als EU-Bioware vermarkten. Bioland erlaubt so eine Teilumstellung nicht. Bei EU-Bio dürfen konventionelle Gülle und Gärreste aus Biogasanlagen als Dünger verwendet werden, bei Bioland nicht, und auch die verwendbare Gesamtstickstoffmenge pro Hektar ist bei Bioland begrenzt.

1971 gründete in der Schweiz eine Gruppe von landwirtschaftlichen Betrieben den Bioland-Verband. Die Prinzipien des Verbandes fordern auf dem Hof eine Kreislaufwirtschaft mit eigenem Futter und

Dünger, die Förderung der Bodenfruchtbarkeit durch Kompost und Gründünger, eine artgerechte Tierhaltung und allgemein die Erhaltung unserer Lebensgrundlagen. Zudem distanziert sich der Verband klar von nationalistischen und antidemokratischen Strömungen. Heute arbeiten in Deutschland über 8.000 Höfe auf 450.000 ha und 1.200 Hersteller- und Handelsbetriebe nach Bioland-Richtlinien.

Wir gratulieren zum 50. Geburtstag!





Der Biogarten im Januar

AUSSAAT/PFLANZUNG



Freiland:

- Spinat
- Rucola
- Asia Gemüse
- Möhren

warm:

- Kresse
- Microgreens und Keimlinge

Anzucht:

- Paprika
- Chili
- Kopfsalat
- Kohlrabi

ARBEITEN



- Garten planen
- Saatgut sortieren
- Geräte aufräumen, reparieren und fetten
- Obstbäume, Beeren und Reben schneiden
- Bäume und Gehölze pflanzen
- Obst- und Gemüselager kontrollieren, sortieren und lüften

ERNTE



- Keimlinge
- Microgreens
 - Kresse
 - Feldsalat
 - Postelein
- Asiagemüse
- Vogelmiere
 - Porree
 - Grünkohl
 - Rosenkohl
- Schwarzwurzeln
- Topinambur

